

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

7.12.1871 (No. 333)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 333. (Erstes Blatt)

Donnerstag den 7. Dezember

1871.

Bekanntmachung.

Nr. 24,329. Erntebericht für 1871 betreffend.

1. Die Gemeinderäthe des Bezirks, welche den Erntebericht für 1871 nebst dem dort beruhenden Exemplar des Berichts für 1870 noch nicht vorgelegt haben, werden zur baldigen Einsendung aufgefodert.

2. Die Gemeinderäthe Bl. ntenloch, Friedrichsthal, Spöck und Stafforth werden veranlaßt, noch den Erntebericht für 1870 anher vorzulegen.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1871.

Großh. Bezirksamt.
B e c h e r t.

Bekanntmachung.

Nr. 24,164. Weinverkauf betreffend.

Die Bürgermeiisterämter des Bezirks werden unter Hinweisung auf die Verordnung Großh. Finanzministeriums vom Heutigen, Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 43, wonach als Weinverkauf im Großen künftig Derjenige, bei welchem in einem Transport und an einen Empfänger mindestens 20 Liter abgegeben werden, somit als Weinverkauf im Kleinen, wozu Concession erforderlich ist, die Abgabe von Wein unter jenem Maße und nicht mehr wie bisher unter 15 Maas beziehungsweise 24 Flaschen gilt, beauftragt, solches bei Ueberwachung des Geschäftsbetriebs der Weinverkäufer zu berücksichtigen.

Karlsruhe, den 30. November 1871.

Großh. Bezirksamt.
B e c h e r t.

Dankfagung.

Liebesgaben als Christgeschenke habe ich erhalten: für das Waisenhaus von W. D. 2 fl. 45 fr., für das Fründnerhaus von W. D. 2 fl. 45 fr. Mit herzlichem Danke!

Karlsruhe, den 5. Dezember 1871.

Eh. Noth, Stadtpfarrer.

B i t t e.

Der Verwaltungsrath der Carl Friedrich-, Leopold- und Sophienstiftung beabsichtigt, auf kommendes Christfest die als „arme Fründner“ ausgenommenen 31 Bewohner des Hauses, außer den üblichen kleinen Christgeschenken, noch mit warmen Kleidungsstücken zu erfreuen.

Liebesgaben, die den Ankauf dieser Kleidungsstücke ermöglichen, nehmen die unterzeichneten Mitglieder des Verwaltungsrathes mit Dank in Empfang.

Barbiche, Archivrath. Dr. Kusel, Medizinalrath. Hoffmann, Rentier.
Morkstadt, Partikulier. Kammerer, Fabrikant. Muth, Geheimer Referendar. Szuhany, Direktor. Weiß, Fabrikant.

3.1.

Eh. Noth, Stadtpfarrer.

3.2.

Bekanntmachung.

Die Wahl für das Handelsgericht Karlsruhe-Pforzheim betreffend.

Die wahlberechtigten Kaufleute der Amtsgerichtsbezirke Karlsruhe, Bretten, Bruchsal, Durlach, Ettlingen und Philippsburg werden hiermit eingeladen, diejenigen sechs Kaufleute zu wählen, welche zur Ergänzung des Handelsgerichtes Karlsruhe-Pforzheim für die mit Ablauf dieses Jahres aus demselben austretenden drei Richter aus dem Handelsstande, Herren August Dennig, Bernhard Schweig und Ferdinand Zerrenner, Seitens der Handelskammer der Stadt Karlsruhe in Vorschlag gebracht werden sollen.

Die Wahl findet Dienstag den 12. Dezember, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, im Saale der Handelskammer dahier statt, wo während dieser Zeit die Wahlcommission zur Empfangnahme der Stimmzettel der Wähler, welche in Person zu erscheinen haben, versammelt sein wird. Gedruckte Verzeichnisse der wahlberechtigten und wählbaren Kaufleute können im Lokale der Handelskammer vom 1. Dezember an in Empfang genommen werden.
Karlsruhe, den 23. November 1871.

Der Vorsitzende der Handelskammer:
H a a s.

3.2.

Männerhilfsverein.

Bereinsversammlung: Freitag den 8. Dezember, Abends 8 Uhr, im Saale des Gasthofes Prinz Wilhelm (Amalienstraße 51 im 2. Stock).

I. Berathung und Beschlußfassung über nachstehende in den Sectionen behandelte Gegenstände: 1. Gründung eines freiwilligen Krankenträgercorps; 2. Errichtung von Speiseanstalten in hiesiger Stadt.

II. Berichterstattung über die anderweitige Thätigkeit des Vereines und seiner Sectionen.

Der Vorstand.

Garten-Versteigerung.

Montag den 18. Dezember 1871,

Nachmittags 3 Uhr, im Geschäftszimmer des Unterzeichneten, wird der zu einem Bauplatz sich eignende, in der Grünwinkler Allee neben Großh. Revisor von Bög und Schieferdecker Fried. Beder gelegene Garten von einem Viertelmorgen Flächeninhalte nebst dem darauf befindlichen Holzschuppen auf Antrag der Eigenthümer, der Relicten des Schieferdeckermeisters Heinrich Beder dahier, der Gemeinschaftstheilung halber einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigenthum entgeltlich zugeschlagen, wenn wenigstens der Schätzungspreis von 4500 fl. erreicht wird.

Inzwischen können die Versteigerungsbedingungen täglich bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Karlsruhe, den 28. November 1871.

3.2.

Großh. Notar Stoll.

Versteigerung herrenloser Reiseeffekten und Fahrpoststücke.

2.1. Aus Auftrag Großh. Postmaterialverwaltung wird der Unterzeichnete

Dienstag den 12. Dezember d. J.,
Morgens 9 Uhr anfangend,

im Versteigerungsfocale des Gasthofes zur Goldenen Waage dahier eine Parthie herrenloser Reiseeffekten, Fahr- und Feldpostgegenstände, bestehend aus Gold und Silber, silbernen Taschenuhren, getragenen Herren- und Frauenkleidern, Tuchwaaren, Toilettegegenständen, Reisetaschen, Beizegegenständen, Stöcken und Schirmen, einem Reizeug, Waffen, Spirituosen und sonstigen Reisegegenständen, Cigarren, Pfeifen, Rauchtabak, Uniformbestandtheilen u. s. w., gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigern, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Eh. F. Saffner, Geschäftsdagent.

Holzversteigerung.

2.2. Aus Großh. Hardtwalbe, Abth. Jagdbrücke, werden

Samstag den 9. d. M.

436 Forsten, Bau- und Nutzholzstämme, versteigert.

Zusammenkunft Früh 9 Uhr auf der Friedrichshaler Allee am Kanal.

Karlstraße, den 2. Dezember 1871.

Großh. Bezirksforstrei Eggenstein.

v. Kleiser.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermieten.

*3.2. Langstraße 215 sind im zweiten Stock 2 hübsch möblierte Zimmer auf den 21. d. M. zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist sogleich oder zum 15. d. M. an einen oder zwei Herren zu vermieten: innerer Zirkel 19 zwei Stiegen hoch.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer mit einem Fenster ist an einen soliden Bewohner sogleich zu vermieten und kann eingesehen werden: Viktoriastraße 17.

*2.1. Ein schön möbliertes, sehr geräumiges Zimmer, mit zwei Kreuzböden auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten. Näheres Waldstraße 89 im zweiten Stock.

Anerbieten.

Redaktion
Exhardt 3.3. Eine stille, gebildete Familie ist bereit, einen Schüler einer hiesigen Lehranstalt oder einen jungen Mann, welcher hier ein Geschäft erlernt, vom 1. Januar ab oder auch sogleich in Kost und Wohnung zu nehmen und ihm dabei elterliche Pflege und Aufsicht zu Theil werden zu lassen. Anfragen beliebe man unter J. E. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Zimmergesuch.

Impressari
Gag 2.1. Ein Herr sucht auf 1. Januar ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Alkov zu mieten. Gefällige Anerbieten nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Dienst-Anträge.

Wassell
Fisch 3.3. Ein ordentliches Mädchen wird für die Küche und Hausarbeit sogleich oder auf Weihnachten gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wassell
Wassell 2.2. Eine tüchtige Köchin, findet auf Weihnachten eine gute Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wassell
Wassell * Ein reinliches Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle: Kronenstraße 42 im 2. Stock.

Wassell
Wassell * Ein braves Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird für sogleich nach Ettlingen in Dienst gesucht. Näheres Sophienstraße 4 parterre.

Kapital-Gesuch.

Wassell
Wassell 2.2. 10,000 fl. werden auf ein hiesiges Haus auf erste Hypothek bis kommenden Juni oder Juli aufzunehmen gesucht. Gefällige Adressen wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden unter Chiffre 1 B. v. M.

N. L. Homburger,

Langestr. 203,

empfehl. zu

Weihnachtsgeschenken

sein auf's Reichhaltigste assortirte Lager vom einfachsten bis reichsten Genre von

Spitzengegenständen:

Chemisettes, Kragen, Aermel, Stulpen, Fichus, Tüll- und Gaze-Schleier, Negligé-Hauben, glatte, gestickte und Spitzen-Taschentücher;

Unterröcken, Negligé-Hauben, ächten u. Imitations-, Valenciennes-, Guipure-Spitzen,

Baschliks, Capuchons, Echarpes, Moiré- und seidene Schürzen, seidene Schleifen, Cravattes etc.

zu allerbilligsten Preisen.

P.S. Aeltere Artikel werden zu jedem annehmbaren Gebote abgegeben. 4.2.

Als passende Weihnachtsgeschenke

empfehle ich

Foulards, Cachenez, Flanell-Hemden, Unterröcke, Jacken und Paletots.

2.2. **Adolph Willstätter.**

Flanell-Hemden, schwerste Qualität, Unterbeinkleider von Wolle, Halbwolle und Baumwolle,

wollene Westen, Unterjackchen von Seide, Vigonia, Baumwolle, Handschuhe und Pulswärmer, Socken jeder Gattung

empfehl. in großer Auswahl sehr billig

Leopold Weiß.

Stellengesuche.

*2.2. **Baden.** Dienstpersonal von jeder Branche suchen sogleich oder auf Weihnachten Stellen durch **Anton Gll**, Commissionär, Steinstraße 13.

* Man sucht für ein Mädchen eine Stelle in einer Wein- oder Kaffee-Restaurations. Näheres Jähringerstraße 1 im 4. Stock bei Frau Müller.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches schön weihnähen kann und im Ausbessern der Wäsche sowie der Kleider geübt ist und auf Maschinen nähen kann, sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung. Ebendasselbst wünscht ein Mädchen an Sonn- und Feiertagen in einer anständigen Wirtschaft zu serviren. Näheres Herrenstraße 7, Hinterhaus, 2. Stock links.

*2.2. In meiner Wirtschaft blieb vor einigen Tagen ein **Paletot** hängen, der gegen genügenden Ausweis abgeholt werden kann. **F. Seyfried**, Bierbrauer.

Fässerverkauf.

*Munckgräf.
Kaufst.
Café.*

2.1. Im Marktgräßlichen Palais dahier sind 4 Fässer von 230 bis 400 Maas Gehalt zu verkaufen. Kaufliebhaber wollen sich an Hofökonomieverrechner Sievert wenden.

Verkaufsanzeigen.

*2.2. Wegen Wegzug sind in der Schützenstraße 47, im zweiten Stock, 1 Kanapee, 1 Chiffonniere, 1 Waschtisch, 1 Nachttisch, 1 kleiner Tisch, 1 ganz gut erhaltene Kinderbettlade, 2 Paar Turteltauben mit Käfig, 1 Spinnrad, 1 neuer Uniformrock für Zugmeister zu verkaufen. Alles in gutem Zustand.

*2.2. Ein dressirter **Jagdhund** ist zu verkaufen. Näheres Adlerstraße 23, Nachmittags zwischen 3 und 6 Uhr.

*5.4. Verschiedene Möbel, Bettfedern, Flaum, fertige Betten, Bettladen mit und ohne Rost, Matratzen sind ganz billig zu verkaufen bei **Lazarus W. Witwe**, innerer Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße.

Hunde zu verkaufen.

2.2. Zwei junge Hunde, ächte **Wischer-Race**, sind zu verkaufen. Näheres bei **Deconom Paulus** in **Mühlburg**.

Kaufgesuch.

* Ein guter **Stuhlschlitten** wird zu kaufen gesucht. Adressen Blumenstraße 2 unten.

Gänselebern

werden fortwährend abgekauft bei **C. G. Frey**, **Lyceumstraße 1.**

Anzeige.

*2.2. **G** brauchte Möbel, Kleider, Betten und Federn werden sehr gut bezahlt. Adressen wolle man gefälligst **Waldstraße 30** im Seitenbau bei **Herrn Rupp** abgeben.

Theaterplatz zu vergeben.

* Ein **Sperrfug** (gerade Tour) ist von Neujahr an zu vergeben. Näheres **Jähringerstraße 44** eine Stiege hoch.

Weihnachts-Geschenke.

Zum Besuche unseres mit den neuesten Artikeln ausgestatteten Magazins laden freundlichst ein

6.1. **Friedrich Wolff & Sohn, Hoflieferanten.**

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich mein Lager in allen modernen Damenkleiderstoffen, schwarze Seidenzeuge und Seidensamte, wollene Chales, schwarze und farbige Nippie, Regenmantelstoffe, Moll, Batist, Mansoc, weiße und farbige Tarlatane zu Ballkleidern, seidene Chälchen in allen Farbenzusammenstellungen, leinene Taschentücher, Batisttücher.

Adolph Wagner,

Ecke der Ritter- und Langenstraße.

3.1.

Praktische Weihnachtsgeschenke für Herren:

Schlafrocke, Jagd-Joppen, engl. Regenröcke

in allergrößter Auswahl zu den billigsten Preisen.

A. Herzmann,

3.1.

Langestraße 155, gegenüber dem Erbprinzen.

Eine große Sendung französischer

Glacé-Handschuhe

für Herren und Damen

ist wieder eingetroffen bei

H. Hoffmann-Bohn.

4.3.

Hemden- u. Wäsche-Fabrik

Emil Lembke

empfiehlt sich zur Anfertigung von

Herren- und Frauen-Hemden

in solidester Waare zu mässigen Preisen.

4.2.

Unterricht auf Nähmaschinen,
Reparaturen an denselben besorgt bestens
— Luise Spies, Friedrichsplatz 8.

Privat-Bekanntmachungen.

2.2. **Carl Schneider,**
Conditors Witwe,
Langestraße 131,
empfiehlt vorzügliche
Mannheimer Lebkuchen,
Basler Leckerle,
Confect, Torten, } täglich frisch,
verschiedene Kuchen, }
Chocoladen, } von Wagner in
Thee's, } Mainz,
Bonbons }
Punschessenz sowie Liqueure.

Heidelbergergeist,
1865r, die Maas zu 1 fl. 30 fr., so
lange Vorrath.

Fellmeth & Bergmann
3.3. in Liquid.

Double-Peppermint
in 1/4 und 1/2 Schachteln empfiehlt

Conradin Haagel,
2.1. Großh. Hef. lieferant.

4.3. **Honiglebkuchen,**
täglich frisch en gros et en détail, sowie ver-
schiedene Sorten der feinsten Gewürzleb-
kuchen nebst ächten Basler Leckerlen
empfiehlt bestens

W. Kaufmann, Langestraße 171.

Winterhandschuhe

mit und ohne Futter in Buckskin und
Leder in größter Auswahl, sowie

Glacé-Handschuhe

in bekannter vorzüglicher Qualität empfiehlt
zu den billigsten Preisen

Ludwig Dehl,
3.2. Langestraße 177.

6.2. **Stickerereien**

werden geschmackvoll und prompt mon-
tiert von

J. Köffing, Tapezier,
Nachfolger von S. Kirchenbauer.
Lammstraße 12.

Porzellan-, Thee- und Tafel-Service,
Glas- und Crystall-Waaren aller Art,
Waschtisch-Einrichtungen,
Hötel-Teller, Platten, Saladieren etc.

A. Winter & Sohn,
Friedrichsplatz 6.

3.1.

Neue Sendungen von

Glacé-Handschuhe

sind eingetroffen bei

Friedrich Wolff & Sohn.

Geschäfts-Veränderung

wegen verkaufe eine große Parthie Herrenfilzhüte
jeder Art zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

F. Ludwig, Langestraße 141.

Schreib- und Zeichenmaterialien-Handlung

von

Heinrich Knauss jun.,

Langestraße 57, gegenüber dem Polytechnikum.

Meine Weihnachts-Ausstellung ist eröffnet und lade zu deren Be-
such hermit freundlichst ein.

Große Auswahl in:

- | | |
|-------------------------------|------------------|
| Photographie-Albuns, | Cigarrenetuis, |
| Schreib-Albuns, | Portemonnaies, |
| Schreibmappen, mit u. ohne | Farbkasten, |
| Einrichtung, | Zeichenvorlagen, |
| Musikmappen, | Schreibzeugen, |
| Schulmappen, | Papeterien, |
| Schulränzchen, auf dem Rücken | Ziehfiguren, |
| und an der Hand zu tragen, | Reißbrettern, |
| Brieftaschen, | Reißschiebern, |
| Notizbüchern, | Winkeln. |

Inebefordere erlaube mir auf eine Parthie

Spielwaaren & Bilderbücher

aufmerksam zu machen, worunter passende Geschenke für Kinder jeden Al-
ters zu finden sind.

Die Preise sind äußerst billig gestellt.

4.1.

Große Auswahl

Flanellhemden

zu sehr billigen Preisen bei

S. Guggenheim,

22 Langestraße 22.

2.2.

Satztücher in allen Größen und Qualitäten,
Leinene Tücher in allen Größen und Qualitäten,
Socken und Strümpfe in allen Größen und Qualitäten,
Unterhosen und Wämschen in allen Größen und Qualitäten,
Tischtücher in allen Größen und Qualitäten,
Servietten in allen Größen und Qualitäten,
Handtücher in allen Größen und Qualitäten,
Leinwand in allen Breiten und Qualitäten
 empfiehlt in guter Waare und zu billigen Preisen

M. Urbino.

6.2. Die rechte Quelle

fennen, ist das halbe Geld. Fertige Kleider aller Art empfiehlt gut und beispieles billig: die große Berliner Confection in Karlsruhe, Langestraße 84, nächst Lammstraße.

Regenröcke, Schlafröcke und Bekleider in großer Auswahl vorräthig. Auch schnellste Anfertigung nach Maß. Um das übervolle Lager zu räumen, wird besonders billig verkauft: Langestraße 84.

6.2. Filzhüte

für Herren, Damen und Kinder zu sehr billigen Preisen empfiehlt

Constantin Affal,
 Nachfolger von Dessart & Bernauer,
 alte Waldstraße 35.

6.3. Albert Oberst,

Möbeltapezier,
 Ecke der Langen- u. Kasernenstrasse,
 empfiehlt seinen Vorrath in:

- Kanapees,**
 - Fauteuils,**
 - Amerikaner-,**
 - Rauchstühlen,**
 - Clavierstühlen,**
 - Fussschemeln,**
 - sowie eine Auswahl in geschnitzten
 - Garderobehaltern,**
 - Schlüsselhaltern,**
 - Zeitunghaltern etc.,**
- welche mit Stickereien garnirt werden können, zu den billigsten Preisen.

Spielwaaren.
 Ausstellung
 von
F. Wilhelm Doering
 in
 Karlsruhe.
Korbwaaren

8.4. eigener Fabrikation.

Weihnachts-Ausstellung.

Wegen Lokalveränderung

Ausverkauf

meines auf's Reichhaltigste ausgestatteten Lagers von

Kinder-Spielwaaren

aller Arten

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Wilh. Könitz, Langestraße 175.

Filzschuhe und Stiefel

und

Libenschuhe,

neu sortirt, in bester Qualität, empfiehlt

Leopold Weiß,
Friedrichsplatz

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle eine schöne Auswahl fertiger Schlafröcke in solider Waare und schöner Arbeit.

Eduard Bösch.

Gestricke Jagd- und Reisejaken,
Jagdmützen und Jagdstrümpfe,
englische Flanelhemden und Socken,
Unterbeinkleider in Wolle und Seide,
Unterwämischen
leinene Tücher in allen Größen,
Battist-Tücher mit Steppsaum u. glatte,
ostindische Foulards, leinene Foulards,
fertige Hemden und seidene Hemden,
Leinwand in allen Breiten bis 5 1/2
Ellen breit,
Tischgebild und Handtuchzeuge,
Damast-Tischdecken mit Fransen,
rothe Türkischgarne Tischdecken,
kleine Fransen-Servietten,
ältere farbige Battisttücher für Schnupfer,
Leinwand für Küchenwäsche und dergl.,
Handtücher,
wollene Decken und acht englische
Plaids,
englische weiße Waaren wie Jaconets,
Canbrics, Rainsook, Shirtings u.,
englischen breiten Shirting zu Betttüchern.
Sämmtliche Gegenstände in guten
Qualitäten und zu billigen Preisen
empfiehlt

M. Urbino,
Friedrichsplatz 4.

6.2.
84
Langestraße
84.
Nachmittag

H. Wedekind,

4.2. Waldstraße 7,
empfiehlt sein Lager von Postermöbeln in
Nachtstühlen, Amerikanern, Schirmständern,
Etagères und sonstigen verschiedenen Gegen-
ständen zu äußerst billigen Preisen.

Montiren

von **Strickereien** aller Art wird auf
das Solideste ausgeführt in dem Tapezier-
Geschäft von

A. Weisenböbler,

4.3. 185 Langestraße 185.

Fr. Distelhorst,

Langestraße 179,
empfiehlt das **Neueste** in
Cigarren-Etuis,
Portemonnaies,
Brieftaschen. 4.3.

3.2.

Bei
Schuhfabrikant J. Wacker

aus Stuttgart

findet für b vorstehende Weihnachtszeit ein

Ausverkauf

statt und empfiehlt eine sehr große Auswahl in allen Sorten Schuh-
waaren sowohl in Damen- und Herren- als auch in Kinderstiefeln zu
sehr billigen Preisen.

Hochachtungsvoll

Amalie Kettner, geb. Wacker.

NB. Dem geehrten Publikum diene zur Nachricht, daß m. in Schuh-
und Stiefellager vom Cigarrengeschäft **getrennt ist.**

Wegen Neubau meines Hauses

Ausverkauf

in geschnitzten Holzwaaren, Vorhanggallerien und **Portières,**
Garderobehalter, Handtuchhaltern, **Etagères,** Klappstühlen,
Klavierstühlen, Schirmständern und sonst noch verschiedenen Gegenständen
zu billigen Preisen.

K. Rieger,

Karl-Friedrichstraße 1.

Grosses Lager

der verschiedensten und neuesten Arten



bei **Heinrich Lange,**
Herrenstrasse 26.

Ausverkauf

aller Art **Schlittschuhe,** montirte und unmontirte, zu herabgesetzten Preisen.

C. Rieger,

Karl-Friedrichstraße 1.

In der Unterzeichneten sind zu haben:

Die Gothaer
genealogischen Taschenbücher
für 1872.

Karlsruhe.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung.

Zu meiner reichhaltigst sortirten

Weihnachts-Ausstellung

lade ich ergebenst ein.

C. F. Simon,
4 Friedrichsplatz 4.

6.1.

Julius Weeber

empfiehlt in reichhaltiger Auswahl zu

Weihnachts-Geschenken

Seiden-Sammet,

Schwarze und farbige Seidenzeuge,

Kleiderstoffe jeder Art,

Ball-Überwürfe, Foulards, Châtelaines, Cache-nez,
Unterrockstoffe, Semdenflanelle, Plaids, Taschentücher zc.

Zurückgesetzt sind:

eine große Parthie Kleiderstoffe zu bedeutend herabgesetzten
Preisen.

3.1.

Kaiser Wilhelm-Mützen

sind wieder fertig geworden und empfehle dieselben besonders für Reisende, Ma-
schinenführer u. s. w. als etwas sehr praktisches; dieselben trogen jeder Kälte.

C. A. Zenner, Kürschner, 41 Langestraße 41,
dem Polytechnikum gegenüber.

Für Weihnachtsgeschenke

empfehle ich mein grosses Lager in unten verzeichneten Gegenständen zu besonders billigen Preisen.

Eigenes Fabricat in:

Baumwollzeugen,
Bettzeugen, Barchent,
Drill, Federleinen,
Weissen und farbigen Leinen,
Shirting und Baumwolltuchen,
Damast- und Hausmacher-,
Tisch- und Commodedecken,
Servietten und Handtüchern,
Weissen und farbigen, ge-
druckten und gewobenen Ta-
schentüchern in Leinen und
Baumwolle,
Ostindischbraunen Taschentü-
chern etc. etc.

Lager in:

Tuch, Buckskin,
Thybet, Orleans,
Kleiderstoffen,
Flanell, Cattunen,
Seide- und Baumwollsammt,
Halbwollenen und wollenen
Unterrockstoffen,
Abgepassten Unterröcken,
Piquédecken und wollenen
Bettdecken,
Fertigen Damenjacken,
Seidenen Fichus und Foulards,
Seidenen und wollenen Cache-
nez,
Unterhosen,
Flanellhemden etc. etc.

Christ. Oertel,

Kronenstrasse 25.

P.S. Eine grosse Parthie Buckskin und Kleiderstoffe werden zum Ankaufspreise abgegeben.